

Beiheft

2

S 91

1350 Sept. 28 [in vigilia beati Mychaelis archangeli].

[60]

91

Oda, Äbtissin des Klosters in Metten, die Priorin u. der Konvent befunden,
dass Zutta van der Gneindmolen u. Margareta Byscopinch, ihre Mitkonventualen,
einige Acker by der Wolepe, von 16 Scheffel Saat, von der Frau Ottonis mit eigenem
Gelde angekauft haben und dass sie diese Ländereien nach ihrem Tode für ihr Seelenheil
dem Konvente vermacht haben, damit von deren Einkünften jährlich in festo corporis
Christi u. in festo concepcionis b. Marie virg. solacium prandii, in quantum
de ipsis redditibus procurari possit, den Anwesenden geliefert werde, nachdem
vorher jährlich 2 Talente reines Wachs auf den Altar b. Marie virg. in novo
edificio in eccllesia gegeben sind aus diesen Einkünften.

Drig. 2 Siegel ab; Fach 27 „Obligationen“ Nr. 22.